

Baudenkmäler

- D-4-72-150-11** **Alte Dorfstraße 3.** Brücke, einbogige Sandsteinquaderbrücke über den Dühlbach, bez. 1792.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-19** **Angerfeld; Kr BT 14; Roter Main.** Brücke, zweibogige Sandsteinbrücke über den Roten Main, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-14** **B 85.** Sandstein-Säule zur Markierung der Stadtgrenze, mit Bayreuther Stadtwappen und Inschrift, Sandstein, 1939.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-1** **Bayreuther Straße 1.** Gasthaus, traufständiger Sandsteinquaderbau, zweigeschossig mit Halbwalmdach, im Keller bez. 1833.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-18** **Bayreuther Straße 6.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen des zweiten Weltkrieges, Anlage mit zentralem Granitkreuz, umgebend zehn Tafeln mit Namen der Gefallenen, 1961.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-8** **Cottenbach 3.** Bauernhaus, giebelständiger, eingeschossiger Satteldachbau mit Zwerchhaus, Sandsteinquader, Fachwerkgiebel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-9** **Cottenbach 9.** Bauernhaus, giebelständiger, eingeschossiger Satteldachbau, Sandsteinquader, am Giebel faszierte Fenstergewände, Fensterschürzen, Gesims, bez. 1820.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-3** **Hauptstraße 1.** Bauernhaus, Wohnstallhaus, giebelständiger, eingeschossiger Satteldachbau, Sandsteinquader, Fachwerkgiebel, um 1800; Sandsteinzaunpfeiler, 1.Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-4** **Hauptstraße 4.** Bauernhaus, Wohnstallhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, Sandsteinquader, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-72-150-20** **Nähe Bayreuther Straße.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit eingezogenem Rechteckchor, massiver, verputzter Satteldachbau mit Glockenturm mit Zwiebelhaube, von Christian Ritter von Popp, 1936/37.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-13** **Nähe Kulmbacher Straße.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen von 1914/18, über Treppe erschlossene apsidenartige Anlage mit oktagonalem Pfeiler mit Reichsapfel, 1922 von Kummer.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-5** **Schloßhof 1.** Ehem. Schloss, zweigeschossiger Mansarddachbau mit übergiebeltem Mittelrisalit, Eckrustika und Dachreiter, Sandsteinquader, 1738 von Friedrich Jakob Grael.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-6** **Schloßhof 8; Schloßhof 10; Schloßhof 12.** Reihenhäuser, zweigeschossige Satteldachbauten mit Gurtgesims an Stelle der ehem. Wirtschaftsgebäude des Schlosses, bez. 1909.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-7** **Schloßhof 9; Schloßhof 11.** Ehem. Wirtschaftsgebäude des Schlosses, Scheune, Satteldachbau, Sandsteinquader, bez. 1744; Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1698.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-2** **Schloßplatz 5.** Wappenrelief, Sandstein, bez. 1552 und 1844.
nachqualifiziert
- D-4-72-150-10** **Unterkonnorsreuth 8.** Mühle, zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1796, im Kern älter, der Dachaufbau nach 1908.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 16

Bodendenkmäler

- D-4-6035-0006** Archäologische Befunde im Bereich des Burgstalls "Fürstenau" mit den ehem. hochmittelalterlichen Adelssitz umgebenden z.T. obertägig erhaltenen Wallgrabenanlagen.
nachqualifiziert
- D-4-6035-0007** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-6035-0010** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6035-0011** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6035-0041** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung des Neolithikums sowie Wüstung des Hochmittelalters.
nachqualifiziert
- D-4-6035-0065** Archäologische Befunde im Bereich des im Spätmittelalter wüst gefallenem Herrschaftssitzes von Heinersreuth mit z.T. obertägig erhaltener Wall-Graben-Anlage.
nachqualifiziert
- D-4-6035-1003** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6035-1004** Archäologische Befunde sowie untertägige Teile des abgegangenen frühneuzeitlichen Schlosses von Heinersreuth.
nachqualifiziert
- D-4-6035-1082** Archäologische Befunde mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Schlosses von Altenplos mit Wirtschaftshof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 9